

Grenzüberschreitende Obstbautage 2007

Fachtagung für Marketing und Produktentwicklung im (Streu)-Obstbau am 15. und 16. November 2007 in Oberösterreich

Die Landschaftsprägenden Streuobstwiesen können langfristig nur erhalten werden, wenn die Nutzung des Obstes erfolgt. Dazu bedarf es jedoch auch neuer Wege im (Streu)-Obstbau, bei der Entwicklung neuer hochqualitativer Produkte und einer gezielten Vermarktung und Veredelung.

Am 15. und 16. November 2007 steht bei einer Fachtagung in Oberösterreich im Naturpark Obst-Hügel-Land (Veranstaltungszentrum St. Marienkirchen/Polsenz) das Thema „Marketing und Produktentwicklung im (Streu)-Obstbau“ im Mittelpunkt. Bei diesen grenzüberschreitenden Obstbautagen referieren und diskutieren Teilnehmer aus Österreich und Bayern über die Entwicklung neuartiger Produkte und Marken, über innovative Vertriebsformen und über die Schaffung notwendiger Rahmenbedingungen. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Streuobstinitiativen, an Obstproduzenten und -verarbeiter, an Obstbau-Interessierte und selbstverständlich auch an Hobbygärtner.

Claudia Woitsch (ORF Oberösterreich) führt Sie am ersten Tag der Veranstaltung durch Vorträge und Diskussionen. Dr. Pöchtrager von der Universität für Bodenkultur präsentiert seine Ideen für ein erfolgreiches Marketing für eine Streuobst-Region. Thema der Tagung ist auch die Initiative der Landwirtschaftskammer Oberösterreich „Most und Saft“, deren Ziel es ist, die Qualität und das Image von Most und Saft nachhaltig zu verbessern.

Am Nachmittag werden innovative Ideen und erfolgreiche Betriebe bzw. Initiativen vorgestellt. Der Braumeister der Brauerei Kapsreiter, DI Jens Luckart, lässt etwa die Besucher daran teilhaben, wie er „Obst ins Bier streut“ und dadurch neuartige Bier-Saft-Mischgetränke herstellt. Was Most- und Saft produzierende Betriebe von der Weinbranche lernen können, erläutert Willi Sattler, Vorstand Steirischer Junker. Der bayrische Schnapsbrenner Andreas Franzl zeigt, warum die Verwendung von Streuobst und Wildfrüchten die aromatische Vielfalt seiner Destillate erhöht. Thomas Kibler, von Frucht & Sinne, präsentiert wie in seiner Fruchtmanufaktur hochwertige Pralinen hergestellt und vermarktet werden.

LH-Stv. DI Erich Haider wird das Fazit der Tagung ziehen und die Preise des Online-Streuobstwiesen-Spiels „Felixx“ (www.felixx.at) verleihen. Anschließend haben Sie die Gelegenheit sämtliche Produkte zu verkosten. Am Abend wird ein Mostsommelier die Besucher in die „Wissenschaft“ des Mostmachens einführen.

Am zweiten Tag schließen ein Besuch des Mostmuseums in St. Marienkirchen an der Polsenz, Betriebsbesichtigungen und eine Rundfahrt durch den Naturpark die Fachtagung ab.

Bitte melden Sie sich bis spätestens Mittwoch, den 7. November für die Veranstaltung an. Details über Tagungsbeiträge und Übernachtungsmöglichkeiten sowie das genaue Programm finden Sie unter

http://www.lfl.bayern.de/iab/kulturlandschaft/aktion_streuobst/26090/

Information und Veranstalter

Naturpark Obst-Hügel-Land

GF Dipl.-Ing. Rainer Silber

Kirchenplatz 1

4076 St. Marienkirchen an der Polsenz

Telefon: 0043-07249-47112-25

E-Mail: info@obsthuegelland.at

www.obsthuegelland.at/obstbautage

